

GSM 509 DUAL Bedienungs- anleitung

D



BOSCH

Sicherheitshinweise



Zu Ihrer Sicherheit

Bitte schenken Sie den folgenden einfachen Richtlinien besondere Beachtung. Die Verletzung dieser Regeln könnte gefährlich oder ungesetzlich sein.



Verkehrssicherheit

Telefonieren Sie mit Ihrem Mobiltelefon nicht, während Sie am Steuer eines Fahrzeugs sitzen (ausgenommen Notfälle). Halten Sie immer an und schalten Sie die Zündung ab, bevor Sie telefonieren.



Interferenz mit anderen elektronischen Geräten

Mobiltelefone können andere elektronische Geräte in ihrer Nähe stören, wenn diese nicht ausreichend gegenüber Funksignalen abgeschirmt sind. Benutzen Sie Ihr Mobiltelefon nicht in unmittelbarer Nähe von Telefonen, Fernseh- oder Radiogeräten, PCs usw.



Explosionsgefahr

Benutzen Sie Ihr Mobiltelefon nicht in Tankstellen, Lagereinrichtungen für Treibstoffe, Chemiefabriken usw. Schalten Sie Ihr Telefon immer ab, bevor Sie solche Bereiche betreten, und beachten Sie alle Anweisungen.



Flugsicherheit

Der Einsatz von Mobiltelefonen in Flugzeugen kann für den Betrieb des Flugzeugs gefährlich sein und ist gesetzlich verboten. Schalten Sie Ihr Gerät aus, bevor Sie ein Flugzeug besteigen. Erkundigen Sie sich bei der Besatzung, bevor Sie mit Ihrem Mobiltelefon in der Nähe eines Flugzeugs telefonieren.



Sprengharbeiten

Setzen Sie Ihr Mobiltelefon nicht während laufender Sprengharbeiten ein. Beachten Sie alle Anweisungen.



Medizinische Geräte

Mobiltelefone können die Funktionsweise unzureichend geschützter medizinischer Geräte beeinträchtigen. Erkundigen Sie sich in Zweifelsfällen bei Ihrem Arzt oder dem Hersteller des medizinischen Geräts. Schalten Sie Ihr Mobiltelefon immer aus, bevor Sie ein Krankenhaus betreten, und beachten Sie die örtlichen Bestimmungen.



Strahlung

Ebenso wie bei anderen mobilen Funkübertragungsgeräten wird den Benutzern empfohlen, daß zur Gewährleistung eines zufriedenstellenden Betriebs des Geräts und zur Sicherheit der Bediener kein Teil des menschlichen Körpers während des Betriebs der Geräte zu nah an die Antenne kommen sollte.



Kinder

Handys sind keine Spielzeuge. Bewahren Sie das Mobiltelefon an einem sicheren, für Kinder unzugänglichen Ort auf. Kinder könnten sich oder andere verletzen und das Telefon beschädigen.



Elektrische Sicherheit

Dieses Mobiltelefon ist für ein Netzteil der Typen MA 1020, MA 1021, MA 1022, MA 1023 und MA 1024 ausgelegt. Wenn Sie andere Netzteile benutzen, erlischt damit jede für dieses Gerät erteilte Zulassung sowie die Herstellergarantie.



Akkus

Werfen Sie einen Akku niemals ins Feuer, er könnte explodieren. Um Verletzungen oder Brandschäden vorzubeugen, achten Sie darauf, daß die Kontakte des Akkus nicht mit leitenden Gegenständen in Berührung kommen oder kurzgeschlossen werden.

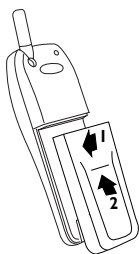
Inhalt

Vorbereitung auf den Betrieb	4
Telefonieren	5
Ihr Gerät kennenlernen	6
Telefonbuch	8
Listen-Menü	10
Wahlwiederholung, Gesprächs- und Anrufliste	11
Telefonbuch ändern und Kapazität anzeigen	12
Andere Telefonbücher	13
Punkt-zu-Punkt-Nachrichten	14
Infodienst-Nachrichten und Mailbox	16
Einstellungs-Menü	17
Menü-Nummern	18
Netzdienste (Menü 1)	19
Toneinstellung (Menü 2)	23
Telefoneinstellung (Menü 3)	24
Einstellung SMS-Nachrichten (Menü 4)	27
Einstellung Telefonbuch (Menü 5)	29
Gesprächs- und Gebührenzähler (Menü 6)	30
Schutzfunktionen (Menü 7)	31
Taschenrechner (Menü 8)	32
Tastatur sperren	33
Gesprächsmenü	34
Zubehör	36
Tastaturfunktionen	38
Display-Anzeigen	39
Stichwortverzeichnis	40

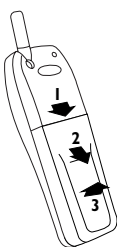
Vorbereitung auf den Betrieb

Akku einsetzen

Bei einem Wechsel des Akkus muß das Gerät immer ausgeschaltet sein. Die Ein/Aus-Taste ist die rote Funktionstaste auf Ihrem Gerät.



Einsetzen



Herausnehmen

Akku aufladen

Der mit diesem Gerät mitgelieferte Akku ist komplett entladen. Das Gerät beginnt mit dem Aufladen, sobald der Ladestecker auf der Unterseite des Geräts eingesteckt wird. Die Aufladezeit beträgt 1,5 bis 6,5 Stunden, je nach Art und Größe des Akkus.

Um die Leistungsfähigkeit des Akkus beim täglichen Betrieb zu optimieren, sollten Sie den Akku immer erst dann wieder aufladen, wenn er vollständig entladen ist. Es ist möglich, während des Aufladens zu telefonieren. Während des Ladevorgangs blinken die Batteriesymbole



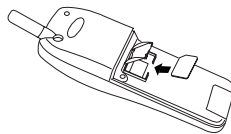
von unten nach oben der Reihe nach auf. Es kann allerdings circa 5 Minuten dauern, bevor Sie diese Symbole auf Ihrem Display sehen können (je nach Alter des Akkus). Ist der Akku voll geladen, leuchten alle 4 Symbole gleichzeitig, solange das Handy eingeschaltet ist. Wenn Ihr Akku neu aufgeladen werden muß, sendet das Gerät ein kurzes Warnsignal aus.

Der Akku sollte bei jedem Ladevorgang stets voll aufgeladen werden, damit der Ladezustand des Akkus korrekt angezeigt wird.

SIM-Karte einlegen

Bevor Sie mit Ihrem Gerät ein Gespräch führen können, müssen Sie die SIM-Karte einlegen. Bitte vergewissern Sie sich, daß etwaige Plastikreste vom Ausstanzen des Rahmens entfernt sind.

- 1 Das Gerät ausschalten und gegebenenfalls den Akku herausnehmen.
- 2 Den SIM-Karten-Halter öffnen, indem Sie ihn nach links schieben und anheben.



- 3 Die SIM-Karte in die kleine Vertiefung im Gerät einlegen.
- 4 Den SIM-Karten-Halter nach unten drücken und nach rechts schieben.
- 5 Den Akku einlegen und das Gerät einschalten (das Gerät zeigt einen Begrüßungstext im Display).
- 6 PIN-Code eingeben (wenn verlangt) und die Eingabe mit  (»OK«) bestätigen.

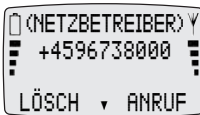
Telefonieren

Das Gerät sucht nun nach Ihrem Heimatnetz. Wenn die Verbindung hergestellt ist, erscheint im Display der Name des Netzbetreibers.

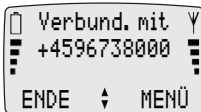
Dieses Gerät ist für die Netze GSM 900 und GSM 1800 ausgelegt. Die Übergabe zwischen zwei Netztypen erfolgt automatisch und nahtlos.

Telefonieren

- 1 *Geben Sie die Telefonnummer ein, die Sie anrufen möchten.*



- 2 *(»ANRUF«) drücken.*



- 3 *(»ENDE«) drücken, um das Gespräch zu beenden.*

Wenn Sie eine Nummer anrufen und Ihr Anruf an eine andere Nummer weitergeleitet wird, erscheint möglicherweise diese und nicht die von Ihnen ursprünglich gewählte Rufnummer im Display.

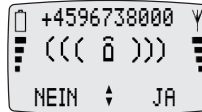
Falls das Gerät keine Verbindung zu Ihrem Netz herstellen kann, wenn Sie anzurufen versuchen, erscheint die Meldung »Bitte später versuchen«.

Notrufe

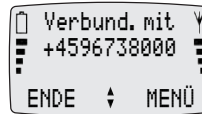
In den meisten Netzen ist es möglich, Notrufe (112) auch ohne SIM-Karte zu senden.

Anruf annehmen

- 1 *Das Handy klingelt.*



- 2 *(»JA«) drücken.*



- 3 *(»ENDE«) drücken, um das Gespräch zu beenden.*

Die Lautstärke können Sie mit den Tasten ▲ und ▼ regulieren.



Tip

Lesen Sie die beiden folgenden Seiten, um sich mit Ihrem Handy vertraut zu machen

Ihr Gerät kennenlernen



Die Tasten haben unterschiedliche Funktionen, je nachdem, ob Sie sich im Standby-Modus oder im Menüsystem befinden oder ein Gespräch führen. Der Displaytext über der jeweiligen Taste informiert Sie über die momentane Funktion der Taste.

Vier Hauptfunktionen

Um alle Möglichkeiten Ihres Handys nutzen zu können, beachten Sie die folgenden vier Hauptfunktionen.

Auf drei von ihnen können Sie zugreifen, sobald Sie Ihr Telefon eingeschaltet und den PIN-Code (wenn verlangt) eingegeben haben, d.h., wenn Sie sich im Standby-Modus befinden:

Telefonbuch - ▼ drücken

Mit Hilfe dieser Hauptfunktion können Einträge in Ihrem Telefonbuch gespeichert werden, oder Sie können auf Ihr Telefonbuch zugreifen, wenn Sie einen gespeicherten Namen oder eine Nummer suchen möchten.

Listen-Menü - ▲ drücken

Dies ist ein Menü, mit dem Sie sich Informationen über die verschiedenen Arten von Anrufen und Nachrichten anzeigen lassen können, die Sie gesendet oder empfangen haben. Sie können auch Ihr Telefonbuch ändern und nach zusätzlichen Telefonbüchern suchen (sofern vorhanden).

Einstellungs-Menü - ⬅ drücken

In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit, Ihr Handy nach Ihren persönlichen Wünschen und Bedürfnissen einzustellen, z.B. durch die Auswahl neuer Klingelmelodien.

Die vierte Hauptfunktion steht Ihnen nur zur Verfügung, während Sie ein Gespräch führen, d.h., wenn Sie sich im Gesprächs-Modus befinden:

Gesprächs-Menü - ➡ drücken

Dieses Menü bietet verschiedene Möglichkeiten, wie z.B. ein Gespräch auf Halten zu legen oder eine Konferenzschaltung zu machen.



Tip

Beim Durchlesen dieser Bedienungsanleitung werden Sie feststellen, daß jede dieser vier Hauptfunktionen in einem Kapitel beschrieben ist

Innerhalb einer Hauptfunktion

Wenn Sie eine der Hauptfunktionen gewählt haben, erfüllen die Funktionstasten folgende Aufgaben:

- ▲ und ▼ drücken, um die Menüs durchzublättern und sich die Optionen anzusehen;
-  drücken, um Optionen auszuwählen und zu bestätigen; und
-  drücken, um zur vorherigen Ebene zurückzukehren oder eingegebene Ziffern oder Zeichen zu löschen.

Bitte achten Sie genau auf die Displaytexte. Diese Bedienungsanleitung verweist stets auf den im Display angezeigten Text, nicht auf die Tasten  und .

Dynamische Menüs

Es ist wichtig zu beachten, daß die Menüs dynamisch sind. Das bedeutet, daß Ihr Handy Ihnen nicht immer alle in dieser Bedienungsanleitung aufgelisteten Optionen anbietet, denn eine Option wird nur aufgezeigt, wenn Sie Ihnen tatsächlich zur Verfügung steht. Beispielsweise können Sie die Anrufliste nicht auswählen, wenn gar keine Anrufe angekommen sind.

Einschränkungen durch die SIM-Karte

Ein weiterer wichtiger Punkt betrifft Ihre SIM-Karte. In dieser Bedienungsanleitung werden alle Möglichkeiten Ihres Geräts beschrieben, die Verfügbarkeit einiger Merkmale hängt jedoch von Ihrem Netzbetreiber und/ oder von Ihrer SIM-Karte ab. Wo eine Funktion mit dem Netz zusammenhängt, ist dies mit dem Symbol  in der Bedienungsanleitung gekennzeichnet.

Weitere Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Netzbetreiber.

Pflege Ihres Geräts

Versuchen Sie nicht, das Gerät zu öffnen, da dies zu schweren Schäden an wichtigen Teilen führen kann. Das Gerät enthält keine Komponenten, die vom Benutzer repariert werden könnten. Reparaturen erfordern große Sach- und Fachkenntnis und dürfen nur von einem autorisierten Servicecenter vorgenommen werden.

Reinigen Sie Ihr Gerät mit einem weichen Tuch. Verwenden Sie weder Alkohol noch andere Lösungsmittel, da diese das Gerät beschädigen können.

Benutzen Sie Ihr Gerät nicht bei hoher Luftfeuchtigkeit oder außerhalb eines Temperaturbereichs von -10°C bis $+55^{\circ}\text{C}$.

Zubehör

Bei Verwendung anderer als der für dieses Gerät empfohlenen Netzteile, Akkus und Zubehöriteile erlöschen alle für das Gerät erteilten Zulassungen sowie die Herstellergarantie.

Akkus

Werfen Sie ausgediente Akkus nicht in die Mülltonne! Bringen Sie sie zu Ihrem Händler zurück oder zu einer Sammelstelle, damit sie einer umweltgerechten Entsorgung zugeführt werden können.

Telefonbuch

Sie können Namen und Rufnummern in Ihrem Telefonbuch speichern. Die Eintragungen werden auf der SIM-Karte gespeichert, wobei sowohl die Anzahl der Einträge als auch die Länge von Namen oder Telefonnummern von der Speicherkapazität der SIM-Karte abhängen.

Buchstaben, Ziffern und Zeichen werden über die mehrfach belegten Zifferntasten eingegeben (siehe unten). Bei einmaligem Drücken erscheint die erste Belegung, bei zweimaligem die zweite usw. Wenn Sie ein Leerzeichen eingeben möchten, drücken Sie **#**.

Wenn Sie eine der Zifferntasten länger als eine Sekunde gedrückt halten, wird auf Kleinbuchstaben umgestellt. Bei erneutem Drücken der Taste wird wieder auf Großbuchstaben umgestellt.

1 0 1 1 . , ; ' " ! ? & % £ \$ ¥ @ §	7 P Q R S P Q R S 7 B Π Φ Ψ Σ p q r s 7 b
2 A B C A B C 2 Æ Å Ä Ç a b c 2 æ å ä ç	8 T U V T U V 8 Ü Ö t u v 8 ü ö
3 D E F D E F 3 É Δ d e f 3 é è	9 W X Y Z W X Y Z 9 Ξ w x y z 9
4 G H I G H I 4 Γ g h i 4 ï	* + * +
5 J K L J K L 5 Λ j k l 5	0 → 0 - / () = < > _
6 M N O M N O 6 Ø Ñ Ö Ω m n o 6 ø ñ ö ò	# P Leerzeichen #

»LÖSCH« kurz drücken – ein Zeichen wird gelöscht.

»LÖSCH« lang drücken – der ganze Eintrag wird gelöscht.

Name und Rufnummer speichern

- 1 *Rufnummer eingeben.*
- 2 *▼ drücken.*
- 3 *Name eingeben und »OK« drücken.*

Das Telefon schlägt vor, daß der Name und die Rufnummer unter der ersten freien Speichernummer abgelegt werden.

- 4 *Speichernummer mit »OK« bestätigen*

oder

»LÖSCH« drücken und eine Speichernummer Ihrer Wahl eingeben (bis zu 3 Stellen).

Rufnummern die Speichernummern 1 bis 9 – Sie können diese dann mit nur einem Tastendruck wählen (Schnellwahl ist eine Option des Menüs »Einstellung«, siehe Seite 26).

Sollten Sie eine bereits belegte Speichernummer gewählt haben, können Sie den existierenden Eintrag überschreiben. Wenn Sie den existierenden Eintrag nicht überschreiben wollen, drücken Sie »ZURÜCK«; die vorgeschlagene Speichernummer erscheint dann wieder auf dem Display.

^(*) Wenn Sie in Ihrem Telefonbuch eine Mailbox-Nummer gespeichert haben, sollten Sie diese unter der Speichernummer 1 speichern. In einigen Netzen wurde dies bereits vom Betreiber vorgenommen.

Wenn Sie die Rufnummer mit einem "+" und der internationalen Vorwahl eingeben, können Sie Ihr Telefonbuch auch im Ausland benutzen, ohne an Ländervorwahlnummern denken zu müssen.

Nachwahlnummern

Nachwahlnummern werden beispielsweise in Firmen verwendet und sind so aufgebaut, daß die ersten Stellen der Nummer das feste 1. Element bilden (für alle gleich), während die letzte(n) Stelle(n) auf die bestimmte Person oder das Büro bezogen sind, die/das Sie anrufen möchten. Wenn Sie häufig Personen oder Büros in einer Firma mit einer großen Telefonanlage anrufen, könnten Sie nur den festen Teil der Zentrale in Ihrem Telefonbuch speichern, womit Sie die Möglichkeit haben, die zusätzlichen Stellen hinzuzufügen, wenn Sie jeweils anrufen.

Hierbei gehen Sie genauso vor wie beim Speichern einer normalen Telefonnummer in Ihrem Telefonbuch. Statt jeder der zusätzlichen Stellen, die von Mal zu Mal verschieden sind, geben Sie lediglich ein »W« ein, indem Sie die Taste **⌘** ungefähr 2 Sekunden gedrückt halten.

Erweiterte Rufnummern

An einigen Orten werden erweiterte Nummern benutzt. Dabei wählen Sie eine vollständige Rufnummer und anschließend, nach einer Pause, wählen Sie die Erweiterung (Nebenstelle).

Wenn Sie eine erweiterte Rufnummer in Ihrem Telefonbuch speichern möchten, müssen Sie eine Pause zwischen der Hauptnummer und der Nebenstellen-Nummer angeben. Hierzu drücken Sie die Taste **⌘** eine Sekunde lang, bis der Pausen-Code »P« auf dem Display erscheint.

Wer ruft an? ⁽⁹⁾

Anruferkennung ankommender Gespräche (Calling Line Identification – CLI) ist ein netzspezifisches Leistungsmerkmal, mit dem die Rufnummer eines Anrufers auf dem Display Ihres Geräts angezeigt werden kann. Ist der Name des Anrufers darüber hinaus in

Ihrem Telefonbuch abgespeichert, erscheint auch dieser auf dem Display.

Einen Eintrag im Telefonbuch suchen

- ❶ *Das Telefonbuch aufrufen:* ▼
- ❷ *Das Telefonbuch durchblättern:* ▼ und ▲
- ❸ *Die Nummer anrufen:* »ANRUF« drücken.

Wenn Sie viele Nummern in Ihrem Telefonbuch gespeichert haben, dürfte die Suche nach einem Eintrag einfacher sein, wenn Sie den ersten oder weitere Buchstaben des Namens eingeben, den Sie suchen möchten.

Wenn Sie eine Nachwahlnummer anrufen möchten, müssen Sie, nachdem Sie »ANRUF« gedrückt haben, die Ziffern eingeben, die das »W« ersetzen sollen.

Name/Rufnummer ändern oder löschen

Wenn Sie einen Namen/eine Nummer ändern oder löschen oder sich die Kapazität Ihres Telefonbuchs anzeigen lassen möchten, müssen Sie über das Listen-Menü gehen (siehe Seite 12).

Andere Telefonbücher ⁽⁹⁾

Einige SIM-Karten bieten die Möglichkeit, weitere Telefonbücher für verschiedene Zwecke einzurichten. Wenn Sie eines oder mehrere dieser Telefonbücher haben, finden Sie sie über das Listen-Menü (siehe Seite 13).

Telefonbuch sortieren

Die Namen in Ihrem Telefonbuch können Sie über das Menü »Einstellung« sortieren (siehe Seite 29).

Listen-Menü



Allgemeines

Gehen Sie in das Listen-Menü: ▲
Blättern Sie die Optionen durch: ▼ und ▲
Wählen Sie eine Option:
»WÄHLEN« oder »OK« drücken
Eine Ebene zurück: »ZURÜCK« drücken
Zurück in den Standby-Modus:
»ZURÜCK« gedrückt halten

Das Listen-Menü bietet Ihnen Informationen über Ihre letzten abgehenden, angenommenen und nicht angenommenen eingegangenen Anrufe sowie über SMS-Nachrichten. Darüber hinaus gehen Sie über dieses Menü, um Ihr Telefonbuch zu ändern, und wenn auf Ihrer SIM-Karte weitere Telefonbücher verfügbar sind, können Sie sie in diesem Menü finden. Denken Sie daran, daß ^(*) darauf hinweist, daß die Option von Ihrer SIM-Karte abhängt und daher vielleicht nicht verfügbar ist.

Wenn Sie das Listen-Menü aufrufen, erhalten Sie die folgenden Optionen:

Wahlwiederholung

- Zeigt die zuletzt von Ihnen angerufenen Namen/Rufnummern

Gesprächsliste

- Zeigt die Namen/Rufnummern der letzten Anrufer

Anrufliste

- Zeigt die Namen und Rufnummern derjenigen, die zuletzt vergeblich angerufen haben

Telefonbuch

- Einträge suchen, hinzufügen, ändern oder löschen
- Telefonbuch-Kapazität anzeigen

Infonummern ^(*)

- Einträge suchen

Zweites Telefonbuch ^(*)

- Einträge suchen, hinzufügen, ändern oder löschen
- Telefonbuch-Kapazität anzeigen

Dienste-nummern ^(*)

- Einträge suchen

Gesperzte Nummern ^(*)

- Einträge suchen, hinzufügen, ändern oder löschen
- Telefonbuch-Kapazität anzeigen

Eigene Nummern ^(*)

- Einträge suchen, hinzufügen, ändern oder löschen

Nachrichten (SMS)

- Posteingang für empfangene Nachrichten
- Postausgang für gesendete Nachrichten
- Neue Nachrichten senden
- Infodienste lesen
- Mailbox überprüfen



Tip

Auf den folgenden Seiten werden diese Optionen genauer erklärt

Wahlwiederholung, Gesprächs- und Anrufliste



Als erstes

Das Listen-Menü durch Drücken von ▲ aufrufen

Eine der unten genannten Optionen auswählen

Wahlwiederholung

↑ Ihr Mobiltelefon kann die zuletzt gewählten Nummern anzeigen. Wenn Sie eine der Nummern erneut anrufen möchten, wählen Sie sie aus und drücken »ANRUF«, um den Anruf auszulösen.

Gesprächsliste

↑ Ihr Mobiltelefon kann die Nummern der letzten 10 angenommenen Anrufe speichern. Es ist möglich, eine der Nummern anzurufen, indem man sie auswählt und »ANRUF« drückt, um den Anruf auszulösen.

Anrufliste

↑ Ihr Mobiltelefon speichert die Nummern der letzten 10 von Ihnen nicht angenommenen Anrufe.

Auf dem Display wird angezeigt, wie oft vergeblich anzurufen versucht wurde, seit Sie zum letzten Mal eine Funktion betätigt haben. Bei 5 nicht angenommenen Anrufen zum Beispiel zeigt das Standby-Display 5.

Anrufe ohne Senderkennung werden nicht gespeichert. Die Anzahl nicht angenommener Anrufe auf dem Display und die Anzahl der aufgelisteten Rufnummern können sich daher unterscheiden.

• Anrufliste sofort ansehen

Solange das Symbol ☎ auf Ihrem Display zu sehen ist, können Sie die Anrufliste einfach

durch Drücken von ▲ sofort ansehen. Sie können dann eine Nummer auswählen und anrufen.

• Anrufliste später ansehen

Sobald Sie die Liste benutzt haben – entweder um anzurufen oder um Rufnummern anzuzeigen – wird das Symbol ☎ vom Display gelöscht. Die Liste kann aber über die Listen-Menüs jederzeit wieder abgerufen werden, von wo aus sie auch eine Nummer auswählen und anrufen können.

Nachdem die Rufnummer gewählt wurde, wird sie von der Liste gelöscht, kann aber jederzeit in der Liste »Wahlwiederh.« wiedergefunden werden.

Umspeichern aus einer Liste in das Telefonbuch

Sie können eine Nummer aus Wahlwiederholung, Gesprächsliste oder Anrufliste in Ihr Telefonbuch kopieren.

Dazu wählen Sie einfach die gewünschte Nummer aus der aktuell gewählten Liste aus und rufen mit ▼ Ihr Telefonbuch auf, um der Nummer einen Namen und eine Speicher Nummer zuzuweisen.

Listen löschen

Sie können alle in der Wahlwiederholung, der Gesprächsliste und der Anrufliste abgespeicherten Einträge löschen. Hierfür gehen Sie in das Menü »Einstellung« (siehe Seite 29).

Telefonbuch ändern und Kapazität anzeigen



Als erstes

Das Listen-Menü durch Drücken von ▲ aufrufen

»Telefonbuch« auswählen

Telefonbuch

Das Listen-Menü bietet Ihnen die folgenden Optionen für Ihr Telefonbuch:

»Eintr.suche«

»Eint.speich«

»Eintr.änder«

»Eintr.lösch«

»Kapazität«

Eintrag suchen

Mit dieser Option können Sie einen Eintrag in Ihrem Telefonbuch suchen. Wie im vorhergehenden Kapitel über das Telefonbuch beschrieben, ist dies auch möglich, indem Sie im Standby-Modus einfach ▼ drücken.

Eintrag speichern

Mit dieser Option können Sie einen neuen Eintrag in Ihrem Telefonbuch speichern. Dies ist auch möglich, indem Sie einfach die ▼ Taste drücken (vgl. Kapitel »Telefonbuch«).

Eintrag ändern

Sie haben die Möglichkeit, einen vorhandenen Namen oder eine Nummer in Ihrem Telefonbuch zu ändern. Wählen Sie den Namen bzw. die Nummer, die Sie ändern möchten, und führen Sie die Änderung mit »LÖSCH« aus, um Ziffern und/oder Buchstaben zu löschen. Geben Sie neue Ziffern und/oder Buchstaben mit der alphanumerischen Tastatur ein.

Eintrag löschen

Mit dieser Option können Sie einen der Einträge in Ihrem Telefonbuch löschen. Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus und drücken Sie »LÖSCH«.

Kapazität

Das Telefon zeigt die Gesamtzahl der Speicherplätze in Ihrem Telefonbuch an und informiert, wie viele davon frei sind.

Andere Telefonbücher



Als erstes

Das Listen-Menü durch Drücken von ▲ aufrufen

Eine der unten beschriebenen Optionen auswählen

Je nach Ihrer SIM-Karte stehen Ihnen unterschiedliche andere Telefonbücher zur Verfügung. Diese Telefonbücher sind nur dann im Display Ihres Handys zu sehen, wenn sie verfügbar und aktiviert sind.

Infonummern

Bei den in diesem Telefonbuch gespeicherten Nummern handelt es sich üblicherweise um Taxi-, Flughafen- und Hotelnummern, Nummern für Wetterbericht, Nachrichten usw.

Welche Nummern gespeichert werden, wird vom Netzbetreiber festgelegt. Der Inhalt kann vom Benutzer nicht geändert werden.

Zweites Telefonbuch

Mit diesem alternativen Telefonbuch können Sie die Benutzung Ihres Telefons auf die in diesem zweiten Telefonbuch gespeicherten Rufnummern beschränken. Dieses Telefonbuch funktioniert genau wie das normale Telefonbuch.

Um ein solches Telefonbuch zu erstellen, brauchen Sie jedoch einen PUK2-Code von Ihrem Netzbetreiber und einen PIN2-Code, den Sie selbst wählen können.

Im Abschnitt Telefoneinstellungen auf Seite 29 ist beschrieben, wie Sie dieses zweite Telefonbuch benutzen.

Dienste-Nummern

Dieses Telefonbuch enthält Kundendienstnummern, Hotline-Servicenummern usw.

Welche Nummern gespeichert werden, wird vom Netzbetreiber festgelegt. Der Inhalt kann vom Benutzer nicht geändert werden.

Gesperpte Nummern

In diesem Telefonbuch können Sie die Rufnummern speichern, die Sie gesperrt haben möchten. Dieses Telefonbuch funktioniert genau wie Ihr normales Telefonbuch.

Um ein solches Telefonbuch anlegen zu können, brauchen Sie ebenfalls einen PUK2-Code von Ihrem Netzbetreiber sowie einen PIN2-Code eigener Wahl.

Zur Benutzung gesperrter Rufnummern siehe Seite 29, Telefonbucheinstellungen.

Eigene Nummern

Dies ist ein weiteres Telefonbuch, in dem Sie Einträge suchen, hinzufügen, ändern und löschen können – genau wie im normalen Telefonbuch.

Zum Beispiel ist es möglich, dieses Telefonbuch zu benutzen, wenn das Mobiltelefon sowohl für geschäftliche als auch private Zwecke genutzt wird. Sie können die geschäftlichen Nummern im normalen Telefonbuch und Ihre privaten Nummern in diesem Telefonbuch speichern.

Punkt-zu-Punkt-Nachrichten



Als erstes

Das Listen-Menü durch Drücken von ▲ aufrufen

»Nachrichten« auswählen

Nachrichten (SMS)

Ihr Telefon kann über das Netz kurze Textmitteilungen senden und empfangen. In einigen Netzen müssen Sie sich zu diesem Dienst gesondert anmelden.

Es gibt zwei Arten von Nachrichten: Punkt-zu-Punkt-Nachrichten, die Sie senden und empfangen können, und Infodienst-Nachrichten, die Sie nur empfangen können.

Wenn Sie im Menü »Nachrichten« sind, haben Sie folgende Optionen:

- »Posteingang«
- »Postausgang«
- »Neue Nachr.«
- »Infodienste«
- »Mailbox«

Posteingang

Wenn eine neue Nachricht ankommt, erscheint auf dem Standby-Display die SMS-Anzeige  außerdem ertönt ein Klingelzeichen (falls aktiviert – siehe Seite 23). Im Display können Sie außerdem sehen, wie viele neue Nachrichten vorliegen.

• Eine neue Nachricht sofort abrufen

Wenn das Symbol  auf Ihrem Display zusammen mit der Anzahl der neuen Nachrichten erscheint, erhalten Sie durch Drücken von ▲ sofort Zugriff auf Ihren Posteingang. Das Display zeigt, wann die einzelnen Nachrichten eingegangen sind (Datum und Uhrzeit); Sie können die

gewünschte(n) Nachricht(en) anschließend auswählen und lesen.

Vor der Nachricht erscheint die Rufnummer des Absenders (sofern in Ihrem Telefonbuch gespeichert). Sie können die Nachricht jetzt mit den Pfeiltasten durchblättern.

Falls Sie die Nachricht nicht löschen, wird sie automatisch im Posteingang abgespeichert. Zusätzlich zum Lesen der Nachricht können Sie »OPTION« drücken und

- die Nachricht löschen
- eine Antwort senden
- die Nachricht an eine andere Rufnummer weiterleiten
- die Nachricht vor dem Absenden ändern
- eine mitgesendete Rufnummer herausziehen, um die Nummer anzurufen oder sie in Ihrem Telefonbuch abzuspeichern
- den Absender zurückrufen

Eine gelesene Nachricht ist durch ein ✓ links vom Eingangsdatum gekennzeichnet.

• Eine Nachricht später lesen

Wenn Sie Ihr Telefon nach dem Eingang einer neuen Nachricht benutzt haben, müssen Sie in den »Posteingang« gehen, um sie zu lesen.

Die SMS-Anzeige  teilt Ihnen mit, daß noch ungelesene Nachrichten vorliegen, und bleibt so lange auf dem Standby-Display, bis alle Nachrichten gelesen wurden.

Punkt-zu-Punkt-Nachrichten

Postausgang

Die von Ihnen gesendeten Nachrichten werden automatisch im Postausgang abgespeichert, wo Sie sie jederzeit wieder aufrufen können. Wenn Sie in den Postausgang gehen und eine Ihrer Nachrichten auswählen, können Sie »OPTION« drücken und

- die Nachricht löschen
- die Nachricht an eine andere Rufnummer weiterleiten
- die Nachricht vor dem Absenden ändern
- eine mitgesendete Rufnummer herausziehen, um die Nummer anzurufen oder sie in Ihrem Telefonbuch abzuspeichern

• Nachrichten aus dem Posteingang/ Postausgang löschen

Wenn die SMS-Anzeige  blinkt, ist der Nachrichtenspeicher voll.

Sie können alle Nachrichten im Posteingang und im Postausgang auf einmal löschen. Dazu gehen Sie ins Menü »Einstellung« (Siehe Seite 28).

Neue Nachrichten

Bevor Sie eine Nachricht senden können, müssen Sie die SMS-Telefonnummer Ihres Netzbetreibers für diesen speziellen Dienst eingeben. Ferner müssen Sie die von Ihnen gewünschte Gültigkeitsperiode für Ihre Nachricht festlegen und bestätigen, daß Sie die Nachricht als Text senden wollen.

Um diese Parameter ein für allemal festzulegen, müssen Sie ins Menü »Einstellung« gehen (Seite 27). Wenn Sie dies nicht tun, müssen Sie sie jedesmal neu spezifizieren, wenn Sie eine Nachricht absenden wollen.

Nachdem die Parameter festgelegt sind, wählen Sie die Option »Neue Nachr.«.

Geben Sie Ihre Nachricht über die Tastatur ein, genau wie Namen oder Telefonnummern im Telefonbuch. ▲ bewegt den Cursor nach links, ▼ nach rechts. Falsche Eingaben werden mit »LÖSCH« gelöscht.

Wenn Sie das Zeichen  in Ihrer SMS-Nachricht verwenden möchten, drücken Sie zweimal kurz die Taste .

Sobald Sie Ihre Nachricht mit »OK« beendet haben, können Sie sofort »Nachr.sendn« wählen, oder Sie wählen »Nachr.speich«, um die Nachricht zu speichern und später zu senden.

Wenn Sie »Nachr.sendn« gewählt haben, fragt das Gerät nach einer Nummer, an die die Nachricht gesendet werden soll. Geben Sie eine Nummer ein oder wählen Sie mit ▼ eine aus dem Telefonbuch. Sobald Sie mit »OK« bestätigen, wird Ihre Nachricht gesendet.



Fortsetzung

Siehe nächste Seite

Infodienst-Nachrichten und Mailbox



Als erstes

Das Listen-Menü durch Drücken von ▲ aufrufen

»Nachrichten« auswählen

Infodienste ^(*)

Wenn sie Infodienst-Nachrichten empfangen wollen, müssen Sie in das Einstellungs-Menü gehen (siehe Seite 28), um verschiedene Merkmale festzulegen.

Infodienst-Nachrichten sind allgemeine Informationen, die an eine Gruppe von Teilnehmern übertragen werden. In einigen Netzen müssen Sie sich für diesen Dienst extra anmelden, in anderen müssen Sie nur ein Teilnehmer dieses Netzes sein. Typische Infodienst-Nachrichten sind Wettervorhersagen, Verkehrsmeldungen, Börsenberichte, Sportergebnisse etc. Wenn Sie »Fremdnetz« gewählt haben, d.h., wenn sie sich im Ausland befinden und Verbindung mit dem dortigen Netz haben, können Sie möglicherweise auch Infodienst-Nachrichten von anderen Netzen empfangen.

Die Nachrichten werden über nummerierte Kanäle ausgestrahlt. Im allgemeinen enthält jeder Kanal Informationen des gleichen Typs. Infodienst-Nachrichten können in mehreren Sprachen gesendet werden. Nähere Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Netzbetreiber.

• Infodienst-Nachricht lesen

Eine Infodienst-Nachricht läuft, wenn sie eingeht, zweimal über das Display. Sollten Sie sie nicht gelesen haben, können Sie sie später durch die Auswahl von »Infodienste« abrufen.

Auf dem Display erscheint die ID-Nummer, mit der Sie die Art der eingegangenen Nachricht identifizieren können. Infodienst-Nachrichten werden genau wie Punkt-zu-Punkt-Nachrichten abgerufen. Eine gelesene Nachricht ist mit einem ✓ markiert.

Zusätzlich zum Lesen der Nachricht können Sie »OPTION« drücken und

- die Nachricht löschen
- sie auf Ihrer SIM-Karte speichern
- die Nachricht an eine andere Rufnummer weiterleiten
- eine mitgesendete Rufnummer herausziehen, um die Nummer anzurufen oder sie in Ihrem Telefonbuch abzuspeichern

Infodienst-Nachrichten werden gelöscht, wenn Sie Ihr Telefon ausschalten, auch wenn die Nachricht noch nicht gelesen wurde.

Mailbox ^(*)

Einige Netze bieten eine Mailbox-Funktion, mit der Sie sich gesprochene Mitteilungen anhören können, indem Sie das Untermenü »Mailbox« auswählen. Andere Netze senden Ihnen eine Punkt-zu-Punkt-Nachricht (siehe Seite 14), wenn Sie eine neue Sprachmitteilung erhalten, so daß Sie anschließend die Mailbox-Nummer Ihres Netzwerkbetreibers anrufen müssen, um Ihre Sprachmitteilung anzuhören. Nähere Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Netzbetreiber.

Einstellungs-Menü



Allgemeines

Gehen Sie in das Einstellungs-Menü:

»MENÜ« drücken

Blättern Sie die Optionen durch: ▼ und ▲

Wählen Sie eine Option:

»WÄHLEN« oder »OK« drücken

Eine Ebene zurück: »ZURÜCK« drücken

Zurück in den Standby-Modus:

»ZURÜCK« gedrückt halten

Diese Menüs bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Telefon entsprechend Ihren individuellen Wünschen einzustellen.

Netzdienste (Menü 1)

- 11 Rufumleitung ^(*) ↓
- 12 Anrufsperre ^(*) ↓
- 13 Anklopfen ^(*) ↓
- 14 Geschlossene Benutzergr. ^(*) ↓
- 15 Anruferkenn. abgeh. Anrufe ^(*) ↓
- 16 Leitungswahl ^(*) ↓

Toneinstellung (Menü 2)

- 21 Klingel
- 22 Vibrationsalarm
- 23 Signalton b. SMS-Nachr.
- 24 Signalton b. Infodiensten
- 25 Tastaturton
- 26 Grundeinstellung

Telefoneinstellung (Menü 3)

- 31 Sprachwahl ^(*) ↓
- 32 Neuwahl bei besetzt
- 33 Netzwahl
- 34 Sparbetrieb
- 35 Kfz-Halterung
- 36 Begrüßung
- 37 Schnellwahl
- 38 Schnellannahme
- 39 Grundeinstellung

Einstellung SMS-Nachr. (Menü 4)

- 41 Einstellung Nachr.senden
- 42 Einstellung Infodienst
- 43 SMS-Nachr. löschen

Einstellung Telefonbuch (Menü 5)

- 51 2. Telefonbuch (ein/aus) ^(*) ↓
- 52 Gesperrtes Telefonbuch (ein/aus) ^(*) ↓
- 53 Telefonbuch sortieren
- 54 Listen löschen

Gesprächs- u. Gebührenz. (Menü 6)

- 61 Letztes Gespräch
- 62 Alle Gespräche
- 63 Zähler zurücksetzen
- 64 Zähler anzeigen
- 65 Gebühren ^(*) ↓

Schutzfunktionen (Menü 7)

- 71 PIN-Code
- 72 Telefonsperre
- 73 Netzpaßwort ^(*) ↓
- 74 Kodierungsanzeige ^(*) ↓
- 75 Leitungssperre ^(*) ↓

Taschenrechner (Menü 8)

Freies Menü (Menü 9) ^(*) ↓

Die Verfügbarkeit und der Name dieses Menüs hängen von Ihrer SIM-Karte ab. Die Optionen in diesem speziellen Menü sind vom Netzbetreiber festgelegt. Mit Hilfe dieses Menüs können Sie einen Dialog zwischen sich, Ihrer SIM-Karte und dem Netzbetreiber einstellen. Wenn Sie auf dieses Menü zugreifen können, wird es als erstes angezeigt, wenn Sie in das Einstellungs-Menü gehen.



Tip

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie weitere Einzelheiten zu den oben genannten Optionen

Menü-Nummern

Wie die Übersicht auf Seite 17 zeigt, sind die verschiedenen Funktionen des Einstellungs-Menüs durch eine Nummer gekennzeichnet. Diese Menü-Nummer wird nicht automatisch auf dem Display angezeigt. Wenn Sie die Nummer sehen möchten, müssen Sie die Taste 0 (Null) drücken. Daraufhin erscheint die Nummer mit bis zu 6 Stellen im Display.

Beispiel: »62«

6 = Menü 6: Gesprächs- u. Gebührenz.

2 = Untermenü 2: Alle Gespräche

Nach kurzer Zeit kehrt die Anzeige auf dem Display zum Menütext zurück.

Ein √ vor der Nummer des Untermenüs zeigt an, was Sie gewählt haben.

Direkteinstieg in das Einstellungs-Menü

Wenn Sie mit dem Einstellungs-Menü schon vertraut sind, ist es für Sie wahrscheinlich bequemer, durch die Eingabe der Menünummer direkt in eines der Menüs einzusteigen.

Beispiel: Sie möchten sich die gesamte Gesprächsdauer anzeigen lassen.

❶ »MENÜ« *drücken.*

❷ »62« *drücken.*

Netzdienste (Menü 1)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von »MENÜ« aufrufen
»Netzdienste« wählen

Das Menü »Netzdienste« bietet Ihnen verschiedene Optionen für eingehende und abgehende Anrufe:

- »Rufumleitung«
- »Anrufsperr«
- »Anklopfen«
- »Geschlossene Benutzergr.«
- »Anruferkenn. abgeh. Anrufe«
- »Leitung wählen«

Rufumleitung ⁽⁶⁻⁾

Wenn Sie Ihre eingehenden Anrufe auf eine andere Rufnummer umleiten lassen wollen, müssen Sie:

- ❶ *Eine der unten genannten Optionen der Rufumleitung auswählen.*
- ❷ *Ihre Rufumleitung registrieren lassen.*

Verschiedene Optionen für die Rufumleitung

Mit der Wahl von »Rufumleitung« stehen Ihnen die folgenden Optionen zur Verfügung:

- »Umleitung aller Gespr.«
- »Umleitg. wenn nicht angen.«
- »Umleitg. wenn besetzt«
- »Umleitg. wenn keine Antw.«
- »Umleitg. wenn unerreichbar«
- »Status«
- »Alle löschen«

Umleitung aller Gespräche

Sie leiten alle an Ihre Rufnummer gerichteten

Anrufe um. (Wenn Sie festgelegt haben, daß alle Gespräche umgeleitet werden, erscheint die Rufumleitungs-Anzeige ➡ auf der linken Seite im Standby-Display).

Umleitung, wenn nicht angenommen

Dies ist eine Rahmenfunktion für die nächsten drei Funktionen; d.h., Anrufe an Ihre Rufnummer werden umgeleitet:

- wenn Ihre Leitung besetzt ist;
- wenn Sie nicht antworten;
- wenn keine Verbindung zum Netz besteht (»unerreichbar«).

Umleitung, wenn besetzt/wenn keine Antwort/wenn unerreichbar

Wenn Sie es wünschen, können diese drei Funktionen einzeln ausgewählt werden. Beispiel: Wenn Sie möchten, daß Anrufe an Ihre Rufnummer nur umgeleitet werden, wenn Ihre Leitung besetzt ist, wählen Sie »Umleitg. wenn besetzt«.

Status

Mit dieser Option können jederzeit überprüfen, ob eine der oben beschriebenen Rufumleitungen aktiviert ist.

Alle Löschen

Mit dieser Option werden alle Ihre Rufumleitungen auf einmal gelöscht.

Registrieren Ihrer Rufumleitung

Wenn Sie eine der fünf Optionen für die Rufumleitung ausgewählt haben, werden Sie aufgefordert, die Rufumleitung registrieren zu lassen. Damit legen Sie bestimmte Merkmale für die Rufumleitung fest.



Fortsetzung

Siehe nächste Seite

Netzdienste (Menü 1)

Registrieren Ihrer Rufumleitung ⁽⁶⁹⁾

Wenn sie »Registrieren« gewählt haben, führt Sie das Menüsystem durch die folgenden Schritte:

Wartezeit für die Rufumleitung (nur wenn Sie »Umleitg. wenn nicht angen.« oder »Umleitg. wenn keine Antw.« gewählt haben). Mit dieser Option haben Sie die Möglichkeit, die Zeitspanne zu spezifizieren, die verstreicht, bevor ein Anruf umgeleitet wird. Wie Ihnen auf dem Display angezeigt wird, können Sie entweder »Standard benutzen« oder eine Zeitspanne zwischen 5 und 30 Sekunden definieren.

Rufnummer. Zum Schluß werden Sie nach der Nummer gefragt, an die Anrufe umgeleitet werden sollen. Anrufe können an eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Nummer oder an jede andere Rufnummer umgeleitet werden. Mit ▼ können Sie auf Ihr Telefonbuch zugreifen oder eine Rufnummer über die Tastatur eingeben.

Hinweis: Mit der Auswahl einer bestimmten Rufumleitungsart haben Sie nicht nur die Möglichkeit, sie registrieren zu lassen. Auf dieser Ebene können Sie sie auch deaktivieren/aktivieren (siehe unten), Sie haben die Option, sich den Status dieser Rufumleitungsart anzeigen zu lassen (mit »Status«), oder die bestimmte Rufumleitungsart zu löschen (mit »Löschen«).

Deaktivieren/Aktivieren ⁽⁶⁹⁾

In einigen Netzen haben Sie die Möglichkeit, Ihre Rufumleitung zu aktivieren und zu deaktivieren. Das heißt, wenn Sie eine Rufumleitung registriert haben, können Sie wählen, daß sie deaktiviert und zu einem späteren Zeitpunkt wieder aktiviert wird.

Ihr Telefon merkt sich Ihre zuletzt registrierten Daten, so daß Sie die Wartezeit und die Telefonnummer für die Rufumleitung nicht erneut auswählen müssen.

Sie finden die Option für Deaktivieren/Aktivieren, indem Sie zunächst die gewünschte Art der Rufumleitung und anschließend »Deaktivieren« oder »Aktivieren« auswählen.

Wenn Sie versuchen, eine Rufumleitung zu deaktivieren/aktivieren und Ihr Netz läßt diese Option nicht zu, dann teilt Ihr Display Ihnen mit, daß der Dienst nicht verfügbar ist. In diesem Fall müssen Sie eine Rufumleitung durch die Wahl von »Löschen« rückgängig machen. Wenn Sie das nächste Mal eingehende Anrufe umleiten möchten, wählen Sie »Registrieren«.

Netzdienste (Menü 1)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von »MENÜ« aufrufen
»Netzdienste« wählen

Anrufssperre ⁽⁶⁹⁾

Sie können unterschiedliche Anrufssperren für abgehende und ankommende Anrufe festlegen, um die Nutzungsmöglichkeiten Ihres Geräts einzuschränken. Um diesen Dienst zu nutzen, benötigen Sie ein 4-stelliges Paßwort von Ihrem Netzbetreiber. Wenn Sie diesen Code haben, müssen Sie:

- ❶ *Eine der unten genannten Optionen für die Anrufssperre auswählen und*
- ❷ *Ihre Anrufssperre aktivieren.*

Hinweis: Bitte verwechseln Sie die Anrufssperre nicht mit dem Telefonbuch der gesperrten Nummern. Das Telefonbuch der gesperrten Nummern betrifft nur die Sperrung spezifischer von Ihnen eingetragener Nummern.

Verschiedene Optionen für die Anrufssperre

Sie haben verschiedene Optionen, welche Arten von Anrufen Sie sperren möchten. Nach der Wahl von »Anrufssperre« müssen Sie wählen zwischen:

- »Abgehende Anrufe«
- »Ankommende Anrufe«
- »Status«
- »Alle löschen«

Abgehende Anrufe bietet Ihnen die Wahl zwischen drei neuen Optionen:

- **Alle Gespräche:** Wenn Sie alle abgehenden Anrufe sperren wollen (Notrufe sind auch weiterhin möglich).

- **Internat. Gespräche:** Wenn Sie alle abgehenden internationalen Gespräche sperren wollen.

- **Fremdnetz:** Wenn Sie abgehende Anrufe sperren wollen, während Sie mit einem Fremdnetz verbunden sind (damit haben Sie auch weiterhin die Möglichkeit, in Ihr Heimatland zu telefonieren).

Ankommende Anrufe bietet Ihnen die Wahl zwischen zwei neuen Optionen:

- **Alle Gespräche:** Wenn Sie alle ankommenden Anrufe sperren wollen.
- **Fremdnetz:** Wenn Sie ankommende Anrufe nur sperren wollen, während Sie mit einem Fremdnetz verbunden sind.

Status bietet Ihnen die Möglichkeit zu überprüfen, ob Ihr Telefon in einer der oben beschriebenen Weisen gesperrt ist.

Alle löschen bietet Ihnen die Möglichkeit, alle Ihre Anrufssperren auf einmal zu löschen. Sie werden aufgefordert, das von Ihrem Netzbetreiber mitgeteilte 4-stellige Paßwort einzugeben.

Anrufssperren aktivieren

Nachdem Sie die Art der von Ihnen gewünschten Anrufssperre ausgewählt haben, aktivieren Sie sie durch Drücken von »OK«. Sie werden aufgefordert, das von Ihrem Netzbetreiber mitgeteilte 4-stellige Paßwort einzugeben.

Hinweis: Mit der Auswahl einer bestimmten Anrufssperre-Art haben Sie nicht nur die Möglichkeit, sie zu aktivieren. Auf dieser Ebene können Sie sich auch den Status dieser Anrufssperre anzeigen lassen (mit »Status«) oder die Anrufssperre löschen (mit »Löschen«).

Netzdienste (Menü 1)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von »MENÜ« aufrufen
»Netzdienste« wählen

Anklopfen ⁽⁰⁻⁹⁾

Während eines Gesprächs erkennt Ihr Telefon, daß ein Anruf eingeht. Dies kann durch einen besonderen Klingelton angezeigt werden. Damit haben Sie die Wahl, ob Sie den neuen Anruf annehmen oder nicht beantworten möchten.

Wenn Sie im Menü »Netzdienste« das Untermenü »Anklopfen« auswählen, verfügen Sie über drei Optionen:

- »Aktivieren« – um die Funktion »Anklopfen« zu aktivieren.
- »Löschen« – um die Funktion »Anklopfen« zu deaktivieren.
- »Status« – um festzustellen, ob »Anklopfen« aktiviert ist oder nicht.

Nähere Einzelheiten zu Gesprächen mit mehreren Teilnehmern entnehmen Sie bitte dem Gesprächs-Menü auf Seite 34.

Geschlossene Benutzergruppe ⁽⁰⁻⁹⁾

Diese Netzfunktion beschränkt die Benutzung Ihres Telefons auf bestimmte Rufnummern innerhalb einer vom Netzbetreiber und vom Besitzer der SIM-Karte festgelegten Gruppe. Man kann zu verschiedenen Gruppen gehören. Jede Gruppe hat ihre eigene ID-Nummer.

Das Netz legt fest, welche die Standard-Benutzergruppe ist. Es besteht die Möglichkeit, Gespräche außerhalb der Gruppe zu führen – unter Umständen zu höheren Gebühren.

Anruferkennung ⁽⁰⁻⁹⁾

Sie können wählen, ob beim nächsten abgehenden Anruf Ihre Rufnummer gezeigt werden soll oder nicht. Ihnen stehen folgende Optionen zur Verfügung:

- »Nächst. Anruf Info zeigen«
- »Nächst. Anruf Info verberg«

Leitung wählen ⁽⁰⁻⁹⁾

Einige Netzbetreiber bieten einen »Alternate Line Service«, d.h., Sie können mit einem Gerät zwei separate Leitungen und Rufnummern nutzen. Wenn Sie zwei separate Leitungen haben, können Sie über dieses Untermenü zwischen ihnen wechseln. Auf dem Standby-Display informiert Sie die kleine Zahl auf der linken oder rechten Seite des Signalstärke-Symbols (siehe Seite 39), ob Sie auf Leitung 1 oder Leitung 2 sind.

Toneinstellung (Menü 2)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von
»MENÜ« aufrufen
»Toneinstellung« wählen

Das Menü »Toneinstellung« bietet Ihnen verschiedene Optionen für die Töne, die Ihr Telefon für unterschiedliche Funktionen erzeugt:

- »Klingel«
- »Vibrationsalarm«
- »Signalton b. SMS-Nachr.«
- »Signalton b. Infodiensten«
- »Tastaturton«
- »Grundeinstellung«

Klingel

Sie können die Klingelmelodien und deren Lautstärke individuell und der jeweiligen Umgebung entsprechend einstellen.

Folgende Lautstärkeeinstellungen sind möglich: laut, mittel, leise, anschwellend und aus. Wenn die Klingel auf »aus« gestellt ist, erscheint das Symbol  auf dem Standby-Display.

Sie können zwischen 27 verschiedenen Klingelmelodien wählen. Wenn Sie die Klingelmelodie wählen, ertönt die jeweilige Melodie in der entsprechenden Lautstärke.

Sie haben die Möglichkeit, alle Klingeltöne auszuschalten. Dazu müssen Sie »MENÜ« drücken und anschließend . Das Symbol  ist jetzt auf dem Display zu sehen. Nochmals »MENÜ« und  drücken, um zu den ursprünglichen Einstellungen zurückzukehren.

Vibrationsalarm

Sie können mit einem Zubehör-Akku den Klingelton bei ankommenden Gesprächen auf Vibrationsalarm umstellen.

Signalton bei SMS-Nachrichten

Ihr Telefon kann eingehende SMS-Nachrichten durch verschiedene Signaltöne anzeigen. Ebenso wie bei der Klingel können Sie bei diesem Signalton die Lautstärke auf laut, mittel, leise oder aus einstellen und zwischen denselben 27 Klingelmelodien wählen.

Signalton bei Infodiensten

Ihr Telefon kann eingehende Infodienst-Nachrichten durch verschiedene Signaltöne anzeigen. Sie haben dieselben Optionen wie die oben für SMS-Nachrichten beschriebenen.

Tastaturton

Um bei Betätigung der Tasten eine Rückmeldung zu erhalten, können Sie zwischen 8 verschiedenen Tastaturtönen wählen. Der gewählte Ton ist nach jedem Tastendruck zu hören.

Grundeinstellungen

Mit dieser Option können Sie Ihr Gerät jederzeit auf die Standardwerte zurücksetzen. Im Lieferzustand gelten folgende Einstellungen:

Klingellautstärke:	Laut
Klingelmelodie:	British
Vibrationsalarm:	Aus
Signalton b. SMS-Nachrichten:	Simple
Signalton b. Infodiensten:	Discreet 1
Tastaturton:	3



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von »MENÜ« aufrufen
»Telefon-einstellung« wählen

Das Menü »Telefon-einstellung« bietet Ihnen die Möglichkeit, einige der Telefonfunktionen Ihren persönlichen Bedürfnissen entsprechend einzustellen:

- »Sprachwahl«
- »Neuwahl bei besetzt«
- »Netzwahl«
- »Sparbetrieb«
- »Kfz-Halterung«
- »Begrüßung«
- »Schnellwahl«
- »Schnellannahme«
- »Grundeinstellung«

Sprachwahl ⁽⁹⁹⁾

Normalerweise erscheinen die Texte auf Ihrem Display in der Sprache des Landes, in dem Sie ihre SIM-Karte gekauft haben. Falls nicht, ist die Sprache Englisch. Über dieses Menü können Sie jedoch zwischen verschiedenen Sprachen wählen.

Wenn Sie versehentlich eine Sprache wählen, die Sie nicht verstehen, können Sie jederzeit über die folgende Tastenkombination zur ursprünglichen Sprache zurückkehren:

* # 0000 # .

Neuwahl bei besetzt

Sollte die von Ihnen gewählte Rufnummer besetzt sein oder der Anruf nicht angenommen werden, können Sie Ihr Gerät bis zu zehn Mal eine automatische Neuwahl durchführen lassen. Wenn der Anruf angenommen wird, ertönt ein besonderes Klingelzeichen. Wenn Sie eine Nummer anrufen, die besetzt ist, nicht »ZURÜCK« drücken, außer wenn Sie die Neuwahlversuche abbrechen wollen.

Netzwahl ⁽⁹⁹⁾

Wenn Sie im Ausland telefonieren möchten, müssen Sie sich in ein ausländisches Netz einbuchen. Sie können manuell eines auswählen oder dies automatisch von Ihrem Telefon besorgen lassen. Um diese Wahl treffen zu können, müssen sie in das Untermenü »Netzwahl« gehen, wo Sie über drei Optionen verfügen:

- »Automatisch«
- »Manuell«
- »Netzliste festlegen«

Automatisch

Ihr Gerät versucht automatisch als erstes, die Verbindung zu Ihrem Heimatnetz herzustellen. Ist dies nicht möglich, wird versucht, ein anderes verfügbares Netz zu finden. Sie haben die Möglichkeit, eine Liste der bevorzugten Netze festzulegen (siehe unten).

Telefoneinstellung (Menü 3)

Manuell

Ihr Gerät sucht immer zuerst das Netz, in dem es sich befand, als es ausgeschaltet wurde. Findet es dieses Netz nicht, gibt es eine Auswahl alternativer Netze vor, aus der Sie selbst ein Netz Ihrer Wahl bestimmen können. Sie können jedes Netz aus der Liste wählen, Ihr Telefon kann jedoch nur zu denjenigen Netzen eine Verbindung aufbauen, die mit Ihrem Heimatnetz kooperieren (Roaming) – Notrufe sind allerdings immer möglich.

Netzliste festlegen

Die Liste der bevorzugten Netze auf Ihrer SIM-Karte gibt die Rangfolge der Netze vor, in die sich Ihr Gerät automatisch einzubuchen versucht. Da die verschiedenen Netzbetreiber unterschiedliche Dienste anbieten und Gebühren erheben, empfiehlt es sich, vorab eine eigene Netzliste festzulegen. Geben Sie die einzelnen Netze in der gewünschten Rangfolge ein und speichern Sie sie auf Ihrer SIM-Karte ab.

Wählen Sie hierzu den leeren Speicherplatz, auf dem Sie das neue Netz abspeichern möchten. Wenn Sie »ÄNDERN« drücken, erscheint eine Liste der verfügbaren Netze. Wenn Sie ein Netz gefunden haben, das Sie in Ihrer Netzliste speichern wollen, drücken Sie »OK«. Wenn Sie einen bereits verwendeten Speicherplatz wählen und »ÄNDERN« drücken, können Sie die bisherige Definition durch Eingeben einer neuen überschreiben. Mit »ZURÜCK« können Sie die Liste ohne Änderung verlassen.

Wenn Sie das Netz in der Liste abgespeichert haben und im Unterpunkt »Netzliste festlegen« »ÄNDERN« drücken, werden das betreffende Land und der Netzcode angezeigt.

Sparbetrieb

Um den Akku zu schonen und die Gesprächs- und Standby-Zeit zu verlängern, können Sie wählen, ob die Displayanzeige im Standby-Modus ein- oder ausgeschaltet sein soll. Wenn die Displayanzeige eingeschaltet sein soll, wählen Sie zuerst »Sparbetrieb Display« und danach »Display erlischt nicht«; wenn sie ausgeschaltet sein soll, wählen Sie »Display erlischt«. Nach 3 Minuten im Standby-Modus erlischt nun die Displayanzeige.

Im Standby-Modus schalten Display- und Tastaturbeleuchtung immer nach 10 Sekunden aus, wenn in »Sparbetrieb Beleuchtung« »Beleuchtung ein« definiert wurde (außer in Verbindung mit einer Kfz-Freisprecheinrichtung). Mit »Beleuchtung aus« können Sie die Beleuchtung auch permanent ausschalten.

Kfz-Halterung

Diese Option ist nur verfügbar, wenn Ihr Gerät mit einer Kfz-Freisprecheinrichtung verbunden ist. Näheres hierzu siehe Seite 37.

Begrüßung

Sie können den Begrüßungstext Ihres Gerätes nach Belieben ändern. Löschen Sie die alte Begrüßung, indem Sie »LÖSCH« gedrückt halten, geben Sie den neuen Text über die Tastatur ein, und bestätigen Sie die Eingabe mit »OK«.



Fortsetzung

Siehe nächste Seite

Telefoneinstellung (Menü 3)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von »MENÜ« aufrufen
»Telefoneinstellung« wählen

Schnellwahl

Wenn Sie die Schnellwahl einschalten, können Sie Anrufe an jede im Telefonbuch gespeicherte Nummer bequemer mit Hilfe der Speichernummer (bis zu 3 Stellen) auslösen. Dazu brauchen Sie nur die Speichernummer eine Sekunde gedrückt zu halten (wenn die Speichernummer aus mehr als 1 Stelle besteht, die erste(n) Ziffer(n) eingeben und die letzte Ziffer eine Sekunde gedrückt halten). Der Anruf wird nun automatisch ausgelöst. Darüber hinaus ermöglicht Ihnen diese Funktion die Schnellwahl der letzten Rufnummer: Drücken Sie »0« (Null) eine Sekunde lang, um den Anruf automatisch auszulösen.

Schnellannahme

Wenn Sie diese Funktion einschalten, können Sie eingehende Anrufe durch Drücken einer beliebigen Taste (außer der linken Funktionstaste und den Pfeiltasten) annehmen.

Grundeinstellung

Mit dieser Option können Sie Ihr Gerät jederzeit auf die Standardwerte zurücksetzen. Werkseitig ist das Gerät wie folgt eingestellt:

Sprache:	Automatisch
Automatische	
Wahlwiederholung:	Aus
Netzwahl:	Automatisch
Sparbetrieb:	
Display:	Display bleibt eingeschaltet
Beleuchtung:	Beleuchtung schaltet aus
Kfz-Halterung:	
Automatische	
Annahme:	Aus
Abschaltung:	Automatisch
Begrüßung:	Willkommen
Schnellwahl:	Ein
Schnellannahme:	Aus

Einstellung SMS-Nachrichten (Menü 4)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von »MENÜ« aufrufen
»Einstellung SMS-Nachr.« wählen

Über das Menü »Einstellung SMS-Nachr.« können sie die notwendigen Merkmale für das Senden von Punkt-zu-Punkt-Nachrichten und den Empfang von Infodienst-Nachrichten einstellen. Hierfür haben Sie folgende Optionen:

- »Einstellung Nachr.senden«
- »Einstellung Infodienst«
- »SMS-Nachr. löschen«

Einstellung Nachrichten senden

In dieses Untermenü müssen Sie gehen, wenn Sie die Parameter für das Senden einer Punkt-zu-Punkt-Nachricht festlegen wollen. Sie können zwischen zwei Optionen wählen:

- »Service-Center«
- »Weg für Rückmeldung«

Service-Center

Ihr Telefon führt Sie durch die Parameter, die Sie festlegen müssen:

- ❶ * Bestätigen Sie die Speicherung eines neuen Service-Centers mit »OK«.
- ❷ * Geben Sie die Rufnummer Ihres Netzbetreibers für diesen Sonderdienst ein (daran denken, ein "+" und die internationale Vorwahl vor der Rufnummer einzugeben). Bestätigen Sie mit »OK«.
- ❸ * Geben Sie den Namen Ihres Netzbetreibers ein und bestätigen mit »OK«.

* Einige Netzbetreiber haben ihren eigenen Namen und ihre Rufnummer bereits ein-

gegeben; in diesem Fall brauchen Sie sie nur auszuwählen und mit »OK« zu bestätigen.

- ❹ *Nun stehen Ihnen verschiedene Optionen zur Spezifizierung einer Speicherzeit zur Verfügung. Dies ist der Zeitraum, für den Ihre Nachricht bei Ihrem Netzbetreiber gespeichert bleibt, wenn sie aus irgendeinem Grund nicht abgeliefert werden kann. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit »OK«.*
- ❺ *Sie werden nun aufgefordert, die Art des von Ihnen gewünschten Teledienstes zu spezifizieren. Wählen Sie »Senden als Text« und bestätigen mit »OK«.*
- ❻ *Das Menü kehrt nun zu »Service-Center« zurück. Drücken Sie »WÄHLEN« und danach »OK«.*
- ❼ *Jetzt erscheinen Name und Rufnummer des von Ihnen eingestellten Service-Centers auf dem Display. Drücken Sie »WÄHLEN«.*

Nachdem ein Service-Center ausgewählt wurde, werden diese Parameter automatisch für das Senden aller künftigen Nachrichten über dieses Service-Center verwendet.

^(*) Wenn Sie eine Service-Center-Nummer abgespeichert haben, können Sie ein neues Service-Center hinzufügen, ein Service-Center löschen oder die Rufnummer eines gespeicherten Service-Centers ändern. (Nicht alle SIM-Karten bieten die Möglichkeit, mehr als ein Service-Center abzuspeichern).



Fortsetzung

Siehe nächste Seite

Einstellung SMS-Nachrichten (Menü 4)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von »MENÜ« aufrufen
»Einstellung SMS-Nachr.« wählen

Weg für Rückmeldungen ^(*)

Wenn Nachrichten über mehrere Service-Center gesendet werden sollen, um den Empfänger zu erreichen, erhalten Sie in einigen Netzen über die gleiche Kette von Service-Centern eine Rückmeldung (falls vorhanden). Diese Funktion wird »Weg für Rückmeldungen« genannt, und Sie können wählen, ob Sie sie ein- oder ausschalten möchten.

Einstellung Infodienst

Um Infodienst-Nachrichten empfangen zu können, müssen Sie in das Menü »Einstellung Infodienst« gehen, wo Sie zwischen den folgenden Optionen wählen können:

- »Infodienst-Kanäle«
- »Sprache für Infodienst«
- »Einstellung Infodienst«

Infodienst-Kanäle

Mit dieser Option legen Sie die Liste der Informationen fest, die Sie empfangen möchten. Das Display zeigt mehrere Speicherplätze, auf denen Sie die einzelnen Kanäle abspeichern können. Wenn Sie »ÄNDERN« drücken, wird Ihnen eine Liste verschiedener Informationsarten angezeigt, aus der Sie die gewünschte(n) auswählen können.

Sprache für Infodienst ^(*)

Einige Netzbetreiber bieten Infodienst-Nachrichten in verschiedenen Sprachen an. Mit dieser Option können Sie aus verschiedenen Sprachen auswählen oder sich für alle Sprachen (»Infod. in allen Spr.«) entscheiden.

Einstellung Infodienst

Über diese Option können Sie wählen, ob der Infodienst ein- oder ausgeschaltet sein soll.

SMS-Nachrichten löschen

Mit Hilfe dieser Option können Sie alle in Ihrem Posteingang oder Postausgang abgespeicherten Nachrichten löschen.

Einstellung Telefonbuch (Menü 5)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von
»MENÜ« aufrufen
»Einstellung Telefonbuch« wählen

Das Menü »Einstellung Telefonbuch« bietet Ihnen die folgenden vier Optionen für Ihre Telefonbücher:

- »2. Telefonbuch«
- »Gesperartes Telefonbuch«
- »Telefonbuch sortieren«
- »Listen löschen«

2. Telefonbuch

Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn Sie Rufnummern in einem anderen Telefonbuch definiert und abgespeichert haben (siehe Seite 13). In diesem Fall können Sie mit Hilfe dieser Option das 2. Telefonbuch ein- oder ausschalten. Um diese Funktion zu aktivieren, müssen Sie Ihren PUK2/PIN2-Code eingeben).

Wenn Sie das 2. Telefonbuch eingeschaltet haben, wird Ihr normales Telefonbuch nicht im Display angezeigt und Sie können nicht darauf zugreifen. Natürlich bleibt es auf Ihrer SIM-Karte gespeichert, und Sie können erneut darauf zugreifen, wenn Sie das 2. Telefonbuch ausgeschaltet haben.

Gesperartes Telefonbuch

Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn Sie ein gesperrtes Telefonbuch auf Ihrer SIM-Karte haben und darin Rufnummern definiert und abgespeichert wurden (siehe Seite 13). In diesem Fall können Sie mit Hilfe dieser Option das gesperrte Telefonbuch ein- oder ausschalten. Wird jetzt eine Rufnummer gewählt, vergleicht das Gerät diese Rufnummer mit den in diesem Telefonbuch abgespeicherten Rufnum-

mern. Ist die angewählte Nummer darin enthalten, weist das Gerät den Anruf ab.

Um das gesperrte Telefonbuch zu aktivieren, müssen Sie Ihren PUK2/PIN2-Code eingeben.

Telefonbuch sortieren

Sie können wählen, ob Sie Ihr Telefonbuch nach Namen oder Speichernummern sortieren wollen.

Listen löschen

Sie können alle Einträge in den Listen Wahlwiederholung, Gesprächsliste und Anrufliste löschen. Rufen Sie diesen Menüpunkt auf und wählen die Listen aus, die Sie löschen möchten.

Gesprächs- und Gebührenzähler (Menü 6)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von »MENÜ« aufrufen
»Gesprächs- u. Gebührenz.« wählen

Das Menü »Gesprächs- u. Gebührenz.« bietet Ihnen die Möglichkeit, Dauer und Gebühren Ihrer Anrufe auf verschiedene Weise zu überprüfen:

- »Letztes Gespräch«
- »Alle Gespräche«
- »Zähler zurücksetzen«
- »Zähler anzeigen«
- »Gebühren«

Letztes Gespräch

Informiert Sie über die Dauer Ihres letzten Gesprächs. ^(*) Eventuell können Sie auch die Kosten Ihres letzten Gesprächs anzeigen lassen, dafür muß diese Funktion jedoch von Ihrem Netz unterstützt werden, außerdem müssen Sie im Untermenü »Gebühren« die Gebühr pro Einheit und die jeweilige Währung festlegen (siehe unten).

Alle Gespräche

Informiert Sie über die Dauer aller Gespräche, die Sie mit Ihrer SIM-Karte seit dem letzten Zurücksetzen des Zählers getätigt haben. ^(*) Für die Gebührenanzeige dieser Gespräche gelten dieselben Bedienungen wie oben im Untermenü »Letztes Gespräch« erklärt.

Zähler zurücksetzen ^(*)

Diese Funktion setzt Ihre Zähler zurück, so daß der Zähler für die Gesprächsdauer wieder bei Null beginnt. Eventuell werden Sie aufgefordert, Ihren PUK2/PIN2-Code einzugeben.

Zähler anzeigen

Sie können wählen, ob die Anzeige der Zähler ein- oder ausgeblendet werden soll. Wenn Sie sie einschalten, zeigt Ihr Telefon die aktuelle Dauer des gerade stattfindenden Gesprächs an. ^(*) Für die zusätzliche Anzeige der Gebühren gelten dieselben Bedienungen wie oben im Untermenü »Letztes Gespräch« erklärt.

Gebühren ^(*)

Wenn Ihr Netz diese Funktion unterstützt, geben Sie über dieses Menü die Einstellung für die Gebühren ein. Um Gebühren und Währung einzugeben, werden Sie aufgefordert, Ihren PUK2/PIN2-Code einzugeben. Sie können zwischen den folgenden Optionen auswählen:

- »Gebührenkto.«
- »Gebühren pro Einheit«
- »Währung«
- »Gebühren Rest«

Gebührenkonto

Über diese Option können Sie einen Höchstbetrag für die Gebühren festlegen. Wenn dieser Höchstbetrag erreicht ist, sind keine weiteren Anrufe mit dem Gerät möglich.

Gebühren pro Einheit

Hier können Sie die Gebühr pro Einheit eingeben (bei Ihrem Netzbetreiber erfragen bzw. überprüfen).

Währung

Hier können Sie die für die Gebühr geltende Währung eingeben.

Gebühren Rest

Wenn Sie mit »Gebührenkto.« einen Höchstbetrag festgelegt haben, kann das Gerät Sie über den verbleibenden Rest informieren.

Schutzfunktionen (Menü 7)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von »MENÜ« aufrufen
»Schutzfunktionen« wählen

Über das Menü »Schutzfunktionen« haben Sie verschiedene Möglichkeiten, einen Mißbrauch Ihrer SIM-Karte und Ihres Telefons, z.B. bei Verlust oder Diebstahl, zu verhindern:

- »PIN-Code«
- »Telefonsperre«
- »Netzpaßwort«
- »Kodierungsanzeige«
- »Leitungssperre«

PIN-Code

In diesem Untermenü können Sie einen PIN-Code (4 bis 8 Stellen) auswählen, der jedesmal eingegeben werden muß, wenn Sie Ihr Telefon einschalten. Wenn Sie bereits einen PIN-Code ausgewählt haben, haben Sie die Möglichkeit, ihn später zu deaktivieren oder zu ändern.

Wenn Sie den PIN-Code dreimal hintereinander falsch eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Um sie zu entsperren, müssen Sie den von Ihrem Netzbetreiber gelieferten PUK-Code eingeben. Damit soll verhindert werden, daß Unbefugte Ihren PIN-Code durch wiederholtes Eingeben unterschiedlicher Zahlenkombinationen knacken.

Das Display informiert Sie, wie viele Versuche Sie noch haben, bevor die SIM-Karte dauerhaft gesperrt wird. Sollte dieser Fall eintreten, müßten Sie sich an Ihren Netzbetreiber wenden.

Einige SIM-Karten benutzen einen PIN2-Code für bestimmte Sonderfunktionen. Nähere Einzelheiten über PUK2- und PIN2-Codes erfahren Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

Telefonsperre

Sie können Ihr Gerät so einstellen, daß es nur mit Ihrer SIM-Karte benutzt werden kann. Das bedeutet, daß beispielsweise nach einem Diebstahl nicht in Verbindung mit einer anderen SIM-Karte telefoniert werden kann. Um diese Funktion zu aktivieren, brauchen Sie sie nur einzuschalten und anschließend einen 6- bis 16-stelligen Code Ihrer Wahl einzugeben.

Denken Sie daran, diesen Code zu notieren, damit Sie die Sperre später wieder deaktivieren können.

^(*) Das Gerät wird nach 10 Versuchen gesperrt.

Netzpaßwort

Wenn Sie Ihr Gerät mit Anrufsperre betreiben, wurde Ihnen von Ihrem Netzbetreiber ein vierstelliges Paßwort zugeteilt. Wenn Sie es ändern möchten, wählen Sie dieses Untermenü.

Kodierungsanzeige ^(*)

Kodierung bedeutet, daß das Netz die Gespräche kodiert, um unbefugten Personen das Mitgehören zu erschweren. Wenn Sie mit einem Netz verbunden sind, das Kodierung nicht unterstützt, erscheint ein Warntext im Display, wenn Sie einen Anruf tätigen wollen. Über dieses Untermenü können Sie die Anzeige des Warntextes ein und ausschalten.

Leitungssperre ^(*)

Wenn Ihre SIM-Karte über zwei Leitungen verfügt, können Sie abgehende Anrufe auf eine dieser Leitungen beschränken. Aktivieren Sie die Leitungssperre über dieses Untermenü, und geben Sie einen 4- bis 8-stelligen Code eigener Wahl ein. Um auf die andere Leitung zurückzuschalten, müssen Sie diesen Code erneut eingeben.

Taschenrechner (Menü 8)



Als erstes

Das Einstellungs-Menü durch Drücken von »MENÜ« aufrufen
»Taschenrechner« wählen

Wenn Sie in dieses Menü gehen, können Sie Ihr Telefon als Taschenrechner benutzen.

So benutzen Sie den Taschenrechner

Das Gleichheitszeichen (=) befindet sich auf der rechten Funktionstaste.

Halten Sie die entsprechende Taste eine Sekunde lang gedrückt, um die gewünschte Rechenoperation abzurufen.

Taste	Rechenoperation
1	Addieren (+)
2	Multiplizieren (*)
3	Quadratfunktion (x^2)
4	Subtrahieren (-)
5	Dividieren (/)
6	Quadratwurzel ($\sqrt{}$)
7	Prozent (%)
8	Brüche ($1/x$)
9	Exponent (E)
*	M+ oder Dezimalstelle (kurz drücken)
0	MC
#	MR oder -/+ (neg./pos.) (kurz drücken)

Schnelle Übersicht

Wenn Sie **▲** drücken, erscheint eine Übersicht, die zeigt, welche Taste mit welcher Rechenoperation belegt ist.

Eine Rechenoperation kann dann direkt aus der Übersicht durch kurzes Drücken der entsprechenden Taste ausgewählt werden.

Rechenbeispiele

5 plus 2

5 drücken, 1 eine Sekunde gedrückt halten,
2 drücken und = drücken **»7«**

8 geteilt durch 4

8 drücken, 5 eine Sekunde gedrückt halten,
4 drücken und = drücken **»2«**

Wurzel aus 8

8 drücken und 6 eine Sekunde gedrückt halten
»2.8284271«

15% von 60

6 und 0 drücken, 2 eine Sekunde gedrückt halten, 1 und 5 drücken, 7 eine Sekunde gedrückt halten **»9«**

-5,2 mal 10000

5, *****, 2, **#**, drücken, 2 eine Sekunde gedrückt halten, 1 drücken, 9 eine Sekunde gedrückt halten, 4 drücken und zuletzt = **»-52000«**

Sobald eine Zahl abgespeichert ist, wird dies auf dem Display durch **▼** angezeigt. Mit **▼** oder der **#**-Taste (MR) können Sie auf den Speicher zugreifen.

Der Speicher wird bei jedem Ausschalten des Gerätes zurückgesetzt.

Zurück zum Standby-Modus

»LÖSCH« drücken und »ZURÜCK« eine Sekunde lang gedrückt halten.

Tastatur sperren

Tastatur sperren

Um zu vermeiden, daß versehentlich gewählt wird, können Sie die Tastatur sperren:

- ❶ »MENÜ« *drücken.*
- ❷ **#** *drücken.*

Wenn Sie eine Taste drücken, erscheint im Display eine Meldung, daß die Tastatur gesperrt ist. Die Tastatur wird automatisch entsperrt

- wenn Sie angerufen werden für die Dauer des Gesprächs
- wenn Sie das Gerät in die Kfz-Halterung einsetzen.

Wenn Sie die Tastatur wieder entsperrten möchten:

- ❶ »EIN« *drücken.*
- ❷ **#** *drücken.*

Unstructured supplementary services (USSD) ^(*)

Einige Netze bieten die Möglichkeit, USSD-Zeichenfolgen an Ihr Netz zu senden. Dies ist eine vollständig von Ihrem Netzbetreiber definierte Funktion, die eine direkte Kommunikation zwischen Ihnen und dem Netz ermöglicht. Eine USSD-Zeichenfolge könnte zum Beispiel in der Eingabe eines bestimmten Codes aus Ziffern und/oder Zeichen bestehen, der mit einem **#** beendet wird. Damit teilen Sie Ihrem Netz mit, Ihnen eine Gebührentabelle zu senden. Als Abschluß einer USSD-Zeichnfolge muß immer die **#**-Taste und »ANRUF« gedrückt werden.

Um eine USSD-Zeichenfolge senden zu können, müssen Sie in das Menü »Telefonie-einstellung« gehen und »Schnellwahl aus« wählen. Wenn Sie die betreffenden Tasten 0 bis 9 eine Sekunde lang drücken, kommen Sie in den alphanumerischen Modus und können statt nur Ziffern Buchstaben und Ziffern eingeben.

Näheres über diese ergänzenden Netzdienste erfragen Sie bitte bei Ihrem Netzbetreiber.

Gesprächsmenü



Allgemeines

Dieses Menü ist nur zugänglich, während Sie ein Gespräch führen

Gehen Sie in das Einstellungs-Menü:

»MENÜ« drücken

Blättern Sie die Optionen durch: ▼ und ▲

Wählen Sie eine Option: »OK« drücken

Über dieses Menü stehen Ihnen verschiedene Optionen zur Verfügung, während Sie ein Gespräch führen:

Mikrofon ausschalten

Gespräch halten ^(*)

Gespräch fortsetzen ^(*)

Gespräche wechseln ^(*)

Aktives Gespräch beenden ^(*)

Konferenz ^(*)

Einzelgespräch ^(*)

Gehaltenes Gespräch beenden ^(*)

Gespräch überführen ^(*)

Eine Nummer aus dem Telefonbuch anrufen ^(*)

Nachricht senden

Hinweis: Der Status des aktuellen Gesprächs bestimmt, welche Menüpunkte angezeigt werden und Ihnen für Ihre Auswahl zur Verfügung stehen.

Mikrofon ausschalten

Während eines Telefonats können Sie das Mikrofon stummschalten, um ein Gespräch mit Personen in Ihrer Nähe zu führen. Dabei können Sie den Gesprächspartner zwar hören, von diesem aber nicht gehört werden. Wählen Sie »Mikro. aus« und anschließend »Mikro. ein«, wenn Sie das Mikrofon erneut aktivieren möchten.

Gespräch halten ^(*)

Sie können während eines aktuellen Gesprächs einen zweiten Anruf tätigen. Wählen Sie die zweite Rufnummer und drücken Sie »ANRUF«.

Wenn Sie im Einstellungs-Menü die Option »Anklopfen« gewählt haben (siehe Seite 22), können Sie auch einen neuen ankommenden Anruf annehmen, ohne das aktive Gespräch beenden zu müssen. Wenn Sie in Ihrer Hörmuschel eine besondere Klingelmelodie hören, drücken Sie einfach »JA«.

In beiden Fällen wird das erste Gespräch automatisch gehalten. Bitte beachten Sie, daß jeweils nur ein Gespräch gehalten werden kann. Sie können ein Gespräch auch mit »Gespr.haltn« in der Leitung halten.

Gespräch fortsetzen ^(*)

Wenn Sie das in der Leitung gehaltene Gespräch fortsetzen wollen, wählen Sie »Gespr.forts«.

Gespräche wechseln ⁽⁶⁹⁾

Wenn Sie »Gespr.wechs« wählen, können Sie zwischen dem aktiven und dem in der Leitung gehaltenen Gespräch wechseln.

Aktives Gespräch beenden ⁽⁶⁹⁾

Das aktuelle Gespräch kann durch »Aktives Ende« beendet werden. Das gehaltene Gespräch bleibt so lange in der Leitung, bis Sie es fortsetzen.

Konferenz ⁽⁶⁹⁾

Wenn Sie ein Gespräch führen und ein zweites in der Leitung halten, können Sie mit »Konferenz« alle Teilnehmer in einer Konferenzschaltung verbinden.

Einzelgespräch ⁽⁶⁹⁾

Wenn Sie alle Anrufer in einer Konferenzschaltung zusammengeführt haben und ein privates Gespräch mit einem der Teilnehmer führen wollen, wählen Sie »Einzelgespr«. Die anderen Teilnehmer werden auf Halten gelegt.

Gehaltenes Gespräch beenden ⁽⁶⁹⁾

Wenn Sie ein gehaltenes Gespräch beenden wollen, wählen Sie »Gehalt.Ende«.

Gespräch überführen ⁽⁶⁹⁾

Wenn Sie ein aktives Gespräch und ein wartendes Gespräch in der Leitung haben, können Sie mit »Gespr.überf« das aktive Gespräch weiterleiten. Die beiden anderen Teilnehmer können dann ohne Unterbrechung der Verbindung weiter miteinander telefonieren.

Eine Nummer aus dem Telefonbuch anrufen ⁽⁶⁹⁾

Während eines Gesprächs können Sie, wenn Sie »Telefonbuch« wählen, ein neues Gespräch mit einer im Telefonbuch abgespeicherten Nummer beginnen.

Nachricht senden

Wenn Sie eine Nachricht an einen Dritten senden wollen, wählen Sie »Nachr.sendn«.

Zubehör

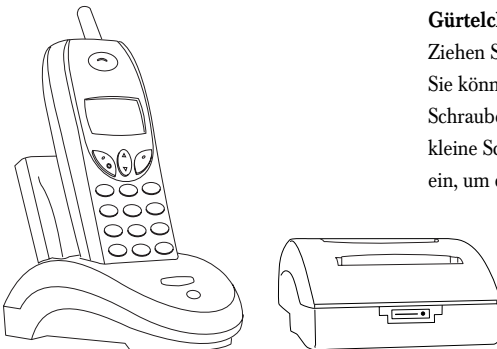
Zweifach-Tischladestation

In der Zweifach-Tischladestation können Sie Ihr Telefon und einen Ersatz-Akku gleichzeitig laden. Die Tisch-Ladestation wird mit Hilfe eines mitgelieferten Netzgeräts betrieben.

Der Akku in Ihrem Telefon wird zuerst aufgeladen. Wenn Sie Ihr Telefon in die Ladestation einsetzen, müssen Sie darauf achten, daß die Batteriesymbole auf dem Display blinken. Während des Aufladens leuchten diese Symbole auf dem Display Ihres Gerätes der Reihe nach von unten nach oben auf. Wenn der Akku nach ungefähr 2 Stunden voll aufgeladen ist, werden alle vier Batteriesymbole ständig angezeigt. Wenn Ihr Gerät ausgeschaltet ist, verschwinden die Symbole, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.

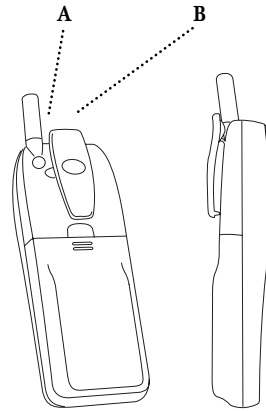
Wenn ein Ersatz-Akku in die Ladestation eingesetzt wird, erscheint vorne auf der LED ein rotes Licht, sobald der Ersatz-Akku voll aufgeladen ist, ist ein grünes Licht zu sehen. Wenn die LED blinkt, ist der Akku defekt. Die LED erlischt, wenn kein Ersatz-Akku eingesetzt ist.

Ein 1800 mAh NiMH Akku kann in der Zweifach-Tischladestation nicht aufgeladen werden.



Gürtelclip

Der Gürtelclip kann mit Hilfe eines Schraubenziehers abgenommen oder eingesetzt werden. In der Packung finden Sie alle erforderlichen Schrauben und Etiketten, um den Gürtelclip anzubringen.



Gürtelclip anbringen:

Entfernen Sie das kleine Schild (A) hinten am Gerät. Sie können den Gürtelclip jetzt mit dem Schraubenzieher anbringen. Bringen Sie das Etikett (B) am Gürtelclip an, um die Schrauben zu verdecken.

Gürtelclip abnehmen:

Ziehen Sie das Etikett (B) vom Gürtelclip ab. Sie können den Gürtelclip jetzt mit dem Schraubenzieher abnehmen. Setzen Sie das kleine Schild (A) hinten in Ihr Gerät wieder ein, um das Schraubenloch zu verdecken.

Kfz-Freisprecheinrichtung

Entfernen Sie den Gummipfropfen vom Antennenloch hinten an Ihrem Gerät.

Wenn Sie Ihr Gerät in die Halterung einsetzen, wird es automatisch über die Zündung Ihres Wagens eingeschaltet, ebenso das Display und die Tastaturbeleuchtung. Solange das Telefon eingeschaltet ist, ist auch die Beleuchtung ständig eingeschaltet.

Der Akku wird, falls erforderlich, automatisch aufgeladen.

Menüoptionen

Um Ihre Optionen für die Kfz-Freisprecheinrichtung einzustellen, drücken Sie »MENÜ« und wählen »Telefoneinstellung«. Wenn Sie danach »Kfz-Halterung« wählen, erhalten Sie zwei neue Optionen:

- »Kfz-Halterg. Autom. Annahm«
- «Kfz-Halterg. AutoAbschalt«

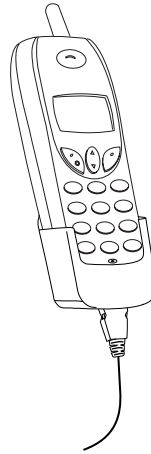
Automatische Rufannahme für Kfz-Freisprecheinrichtung

Wenn Sie diese Funktion aktiviert haben, nimmt Ihr Telefon ein Gespräch automatisch nach 5 Sekunden an. Diese Möglichkeit besteht nur bei eingeschalteter Zündung.

Automatische Abschaltung der Kfz-Freisprecheinrichtung

Sie können wählen, ob sich Ihr Gerät nach dem Ausschalten der Zündung mit einer Zeitverzögerung von 1 Stunde automatisch ausschalten soll oder ob Sie es manuell ausschalten wollen.

Wenn Sie automatisches Ausschalten gewählt haben und Ihr Gerät bei eingeschalteter Zündung ausschalten möchten, können Sie dies jederzeit manuell tun.



Gespräche über die Freisprecheinrichtung

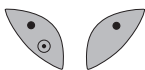
Über die Freisprecheinrichtung können Sie genauso anrufen und Gespräche empfangen wie beim normalen Telefonieren. Der einzige Unterschied besteht darin, daß das Gespräch über die externen Lautsprecher und das externe Mikrofon geführt wird.

Wenn Sie im Einstellungs-Menü »Schnellannahme« aktiviert haben (Seite 26), können Sie das Gespräch durch Drücken einer beliebigen Taste annehmen (außer mit der linken Funktionstaste und den Pfeiltasten).

Sonstiges Zubehör

- 600 mAh NiMH Akku
- 600 mAh NiMH Akku mit Vibrationsalarm
- 1800 mAh NiMH Akku
- Anschlußkabel für Zigarettenanzünder
- 12V/24V
- Reise-Ladestecker
- Einfachhalterung
- Portable Freisprecheinrichtung

Tastaturfunktionen



Funktionstasten mit Textzeilen im Display

Die linke Funktionstaste schaltet Ihr Gerät ein und aus. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, haben diese Tasten unterschiedliche Funktionen, je nachdem, ob Sie sich im Standby-Modus oder im Menüsystem befinden oder ein Gespräch führen. Die Textzeile unten auf dem Display informiert Sie über die momentane Funktion der Tasten.



Pfeiltasten auf/ab

Zum Einstellen der Lautstärke während eines Gesprächs und zum Durchblättern von Menüs, Telefonbuch, Listen, Nachrichten usw.



Mailbox-Taste

Eine Sekunde gedrückt halten, dadurch erhalten Sie schnellen Zugriff auf eingegangene Sprachmitteilungen.



Taste

Eine Sekunde gedrückt halten, um das "+" vor internationale Telefonnummern einzufügen.



Taste

Eine Sekunde gedrückt halten, um eine Wahlpause zwischen der Hauptnummer und der Erweiterung (Durchwahl) einzufügen.



Wahlwiederholung

Eine Sekunde gedrückt halten, um den Anruf automatisch auszulösen (nur wenn »Schnellwahl« aktiviert ist).



Display-Anzeigen



Ladezustand



- 4 Striche: Akku voll aufgeladen.
1 - 3 Striche: Akku teilweise entladen.
0 Striche: Akku muß aufgeladen werden. Begrenzte Gesprächszeit, gleichzeitig ertönt ein kurzes Warnsignal.



Signalstärke



Je stärker das Signal (je mehr Signalstriche), desto besser ist die Funkverbindung.



Durchblättern

Zeigt an, daß auf weitere Funktionen darüber oder darunter zugegriffen werden kann.

Anrufanzeigen

(((ß))) Sie haben einen neuen Anruf.
ß · 2 Zwei Anrufer haben Sie nicht erreicht.

Nachrichten



Sie haben eine neue Nachricht.



Ein: Es liegen noch nicht gelesene Nachrichten vor.
Blinkt: SMS-Speicher voll.



Rufumleitung ^(*)

Es liegt eine Sprachmitteilung für Sie bereit.



Mailbox-Anzeige

Ein: Alle Anrufe an Ihr Mobiltelefon werden an eine andere Rufnummer umgeleitet.
Blinkt: Status der Rufumleitung überprüfen.



Lautstärke

Zeigt die Lautstärke während des Einstellens an.



Klingelanzeige

Ein: Klingel aus
Blinkt: Alle Klingelzeichen aus
Näheres dazu siehe Seite 23.

Anzeigen- und Tastaturbeleuchtung

Die Beleuchtung schaltet sich automatisch ein, wenn eine Taste gedrückt wird. Wenn im Standby-Modus 10 Sekunden oder länger keine Taste gedrückt wurde, erlischt die Beleuchtung automatisch.

Stichwortverzeichnis

Akku	4	Grundeinstellungen		Nachrichten, Einstellung	
Anklopfen	22	- Telefon	26	- Infodienst	28
Anruf entgegennehmen	5	- Töne	23	- Punkt-zu-Punkt	27
Anrufen	5	Gürtelclip	36	Nachwahlnummern	9
Anruferkennung		Hauptfunktionen	6	Name/Nummer ändern	12
abgehender Anrufe	22	Infodienst, Einstellung	28	Name/Nummer löschen	12
Anruferkennung		Infodienst, Kanäle	28	Name/Nummer speichern	8
abgehender Anrufe	9	Infodienst, Sprache	28	Name/Nummer suchen	9
Anrufliste	11	Informationsnummern	13	Netzdienste	19
Anrufliste	11	Internationale Gespräche	8	Netzliste	25
Anrufsperre	21	Kennenlernen des Geräts	6	Netzpaßwort	31
Begrüßung	25	Kfz-Freisprecheinrichtung	37	Netzwahl	24
Dauer, alle Gespräche	30	Kfz-Halterung	37	Netzwahl	24
Dauer, letztes Gespräch	30	Klingelmelodie	23	Neue Nachricht senden	15
Display	39	Kodierungsanzeige	31	Neuwahl bei besetzt	24
Dynamische Menüs	7	Konferenz	35	Notrufe	5
Eigene Rufnummern	13	Kundendienstnummern	13	Pflege Ihres Geräts	7
Einstellungs-Menü	17	Ladezustand	39	PIN2-Code	31
Einzelgespräche	35	Lautstärke, Einstellung	5	PIN-Code	31
Erweiterte Nummern	9	Leitungswahl	22	PUK2-Code	31
Gebühr pro Einheit	30	Listen löschen	29	PUK-Code	31
Gebühren, Rest	30	Listen-Menü	10	Rufumleitung	19
Gebührenkonto	30	Mailbox	16	Schnellannahme	26
Geschlossene		Menü-Nummern	18	Schnellwahl	26
Benutzergruppe	22	Mikrofon stummschalten	34	Schutzfunktionen	31
Gesperrtes Telefonbuch	13	Nachrichten ändern	14	Service-Center (SMS)	27
Gespräch fortsetzen	34	Nachrichten lesen		Sicherheitshinweise	2
Gespräch halten	34	- Infodienst	16	Signalton bei SMS-	
Gespräch wechseln	34	- Punkt-zu-Punkt	14	Nachrichten	23
Gespräch weiterleiten	35	Nachrichten löschen	28	SIM-Karte	4
Gesprächs- und		Nachrichten		SIM-Karte,	
Gebührenzähler	29	- Infodienst	16	Einschränkungen	7
Gesprächs-Menü	34	- Punkt-zu-Punkt	14	Sparbetrieb	25
Gesprächs-Optionen	34			Speichernummern	8
				Sprachwahl	10, 24

T aschenrechner	32
Tastatur	38
Tastatursperre	33
Tastaturton	23
Telefonbuch	8
Telefonbuch, Einstellung	29
Telefonbuch, Kapazität	12
Telefonbuch, sortieren	29
Telefonbuch, zweites	13
Telefonbücher, andere	13
Telefoneinstellung	24
Telefonsperre	31
Toneinstellung	23
USSD	33
V ibrationsalarm	23
Vorbereitung auf den Betrieb	4
W ahlwiederholung	11
Währung/Gebühren	30
Wer ruft an	9
Z ähler zurückstellen	30
Zubehör	36
Zweifach-Ladestation	36

BOSCH EASY SETS

Zubehör für Bosch Handys

1 2 3

GSM 509 DUAL



Fürs Auto

Kfz-Freispreicheinrichtung



105

Einfachhalterung



42

Anschlußkabel für Zigarettenanzünder 12V/24V



31

Fürs Aufladen

Zweifach-Tischladestation



307

Reise-Ladestecker – EU



22

Reise-Ladestecker – UK



24

Reise-Ladestecker – AUS



25

Reise-Ladestecker – US



26

Akkus

600 mAh NiMH Akku



506

600 mAh NiMH Akku mit Vibrationsalarm



507

1800 mAh NiMH Akku



508

Zubehör

Portable Freisprecheinrichtung



69

Gürtelclip



63

- (D)** Bosch Telecom GmbH
Produktbereich Endgeräte
Kleyerstr. 94,
60326 Frankfurt/Main,
Tel. (0 180) 5 22 14 92
Fax (0 180) 5 22 14 93
- (B)** N.V. Robert Bosch S.A.
Rue Henri Genessestraat 1,
10 70 Bruxelles / Brussel
Tel. (02) 5 25 5460
- (DK)** Robert Bosch A/S
Telegrafvej 1, 2750 Ballerup,
Tel. 44 89 89 89
- (F)** Robert Bosch (France) S.A.
B.P. 170, 32 Avenue Michelet,
93404 Saint Ouen,
Tel. (0) 1 40 10 70 07
- (GR)** Robert Bosch S.A.
162 Kifissou, 12131 Peristeri, Athens,
Tel. (30 1) 57 01 286
- (NL)** Robert Bosch BV
Neptunusstraat 71,
2132 JP Hoofddorp,
Tel. 023 56 56-3 91
- (GB)** Robert Bosch Ltd.
Sales Communication Equipment
P.O. Box 98
Uxbridge, Middlesex UB9 5HJ
Tel. 0345 585220
- (I)** Robert Bosch
Industriale e Commerciale S.P.A.
Via M.A. Colonna 35, 20149 Milano,
Tel. (3 92) 36 96-1
- (N)** Robert Bosch AS
Postboks 629, 1411 Kolbotn,
Tel. 66 81 70 00
- (S)** Robert Bosch Aktiebolag
Box 1154, 164 26 Kista,
Tel. (8) 7 50 15 00
- (P)** Robert Bosch Lda.
Av. Infante D. Henrique, Lotes 1E, 2E,
Apartado 8058, 1801 Lisboa Codex,
Tel. (35 11) 8 50 00 00
- (E)** Robert Bosch ESPAÑA SA
Hermanos García Noblejas, 19
28037 Madrid
Tel. (34) 91 408 1700
- (A)** Robert Bosch AG
Postfach 146, 1110 Wien,
Tel. (4 31) 7 97 22-0
- (CH)** Robert Bosch AG
Industriest. 31, 8112 Otelfingen,
Tel. (4 11) 8 47 14 14
- (TR)** Bosch Sanayi ve Ticaret A.S.
Ahi Evran cad No. 4,
Polaris Plaza/Kat 22
Maslak/Istanbul
Tel. (0212) 3 35 06 73
- (H)** Robert Bosch Kft.
Postfach 405,1519 Budapest
Tel. (3 61) 2 69 83 40
- (FIN)** OY Hedengren AB
Lauttasaarentie 50,
00200 Helsinki
Tel. (90) 68 281
- (IRL)** Beaver Distribution Ltd.
Greenhills Road, Tallaght, Dublin 24,
Tel. (35 31) 4 51 52 11
- (L)** Central Import Export Corporation
Zone Industrielle, Rue des Jones,
1818 Howald,
Tel. (2) 40 30 60
- (SGP)** Robert Bosch Pte Ltd
38c Jalan Pemimpin,
Singapore 57180,
Tel. 3 50 54 52
- (ZA)** Robert Bosch (Pty) Ltd.
Private Bag X118, Randjespark,
Midrand 1685
Rep. of South Africa
Tel. (011) 651-9600

<http://www.bosch-telecom.de>

BOSCH

7910.2201 D / 05.99

